



JAHRESBERICHT 2023

1953 → 2023 *Come together* – 70 Jahre Paar- und Lebensberatung in Karlsruhe

2023 konnten wir gemeinsam mit vielen Menschen ein besonderes Jubiläum feiern: Unsere Stelle wurde 70 Jahre alt. Eigentlich begann es bereits 1951, als die langjährige Vorsitzende Dr. Alice Haidinger nach Menschen suchte, die ihre Idee eine Beratungsstelle für Paare in Krisen aufzubauen, unterstützen würden. Am 28. April 1953 wurde die Idee schriftlich konkretisiert und ein Tag später der Verein mit dem Namen „Arbeitsgemeinschaft zur Förderung einer Vertrauensstelle für Verlobte und Eheleute“ in das Vereinsregister unter der Nummer 46 eingetragen.

Am 28. April 2023 – genau 70 Jahre nach Verabschiedung unserer Vereinssatzung – trafen sich 120 gut gelaunte Freund*innen und Kooperationspartner*innen zum Feiern. Bereits zu Beginn hatten viele den Eindruck, bei einem „großen Familientreffen“ zu Gast zu sein. Freudiges Wiedersehen, neugieriges Kennenlernen, schauen wer noch da ist, gespannte Aufmerksamkeit ... Die Tische waren bunt geschmückt mit Materialien aus der Familientherapie, Blumen und Zitaten aus Jahresberichten der ersten Jahrzehnte der Beratungsstelle.



Weiterlesen:
www.eheberatung-karlsruhe.de/70jahre

Im Albert-Schweitzer-Saal, Karlsruhe:
 Die Frontfrau Simone Schindele
 der Band „Blechinger“
 (Foto: Tobias Tilscher)



2023 – RATSUCHENDE und BERATUNGSSTUNDEN

Die Anzahl der Ratsuchenden und Fälle stiegen 2023 deutlich an. Erkennbar ist dies auch an dem neuen Rekord der Erstkontakte.

Obwohl im Jahr 2023 fünf Mitarbeitende in die Rente gingen und vier Mitarbeitende neu begannen, konnten wir dank der hohen Motivation des Teams sehr viele Menschen begleiten.

Durch die wechselbedingten Vakanzen und die niedrigere Stundenzahl der freien Mitarbeiter*innen liegt die Gesamtzahl der Beratungsstunden unter denen im Vorjahr.

	2023	2022	2021
Ratsuchende	1.862	1.772	1.693
Anzahl der Fälle	1.175	1.134	1.075
Beratungsstunden	4.778	5.092	5.424
Kurzfristige Absagen	390	437	380
Prävention	187	203	221
Erstgespräche	830	794	752
Videoberatung (Std.)	293	332	515
Telefonberatung (Std.)	130	157	518
Mailberatung (Std.)	11	3	4
Beratung in der Stelle (Std.)	4.345	4.600	4.387



2023 – Beratung von Eltern minderjähriger Kinder

Eltern von Kindern unter 18 Jahren haben laut SGB VIII einen Rechtsanspruch auf Beratung bei Krisen, Trennung und Scheidung.

60,68 % unserer Beratungen fallen unter den Rechtsanspruch des Sozialgesetzbuches VIII. Damit entlasten wir die kommunalen Stellen erheblich. Im Gegenzug unterstützen die Stadt und der Landkreis Karlsruhe unsere Arbeit durch Zuschüsse und tragen als Mitglieder im Trägerverein gemeinsam die Verantwortung für unsere Beratungsstelle.



shutterstock



Weiterlesen:
www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/sgb8

2023 – Warum kommen die Ratsuchenden?



shutterstock

Zu Beginn der Beratung schauen wir mit welchen Themen die Ratsuchenden kommen.

Auf dieser Analyse beruhen die folgenden Zahlen, wobei Mehrfachnennung möglich ist. Am häufigsten werden Kommunikationsprobleme in der Paarbeziehung und psychische Belastungen/Erkrankungen genannt.

Nicht selten zeigen sich im Laufe eines Beratungsprozesses weitere Themen, deren Nennung erst nach einem Vertrauens- und Beziehungsaufbau möglich ist.

Sie können schambesetzt sein oder die Partner*innen möchten sich gegenseitig schützen.



Weiterlesen:
www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/anlass

2023 – Woher stammen die im Ausland geborenen Ratsuchenden?

328 Menschen aus 79 Ländern

17,6% aller Ratsuchenden sind nicht in Deutschland geboren. Hier spiegelt sich die Sprachenvielfalt unserer Stelle wieder. Wir erbringen einen positiven Beitrag, damit Integration und Leben in Vielfalt gelingen kann. Gerade biculturelle Paare schätzen dieses Angebot.



Weiterlesen:
www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/laender



shutterstock

Wir beraten in Englisch, Französisch und Spanisch. Seit März 2023 ist auch eine chinesischsprachige Beratung möglich. Die russische Beratung endete leider. Ab April/Mai 2024 können wir dank der Fernsehlotterie für 3 Jahre zusätzlich türkische, italienische, rumänische und ungarische Beratung anbieten.



2023 – Welcher Religion gehören die Ratsuchenden an?

Mehr über religiöse Vielfalt in Karlsruhe unter: www.gdr-ka.de.



Erneut mehr konfessionsgebundene Ratsuchende

2019 – 2021 stand die Gruppe der konfessionell nicht Gebundenen an erster Stelle. Warum sich dies 2022 geändert hat und der Trend auch 2023 bleibt, lässt sich aus der Statistik nicht ablesen. Möglicherweise trägt die bewusste Öffentlichkeitsarbeit im kirchlichen Raum gute Früchte.



Weiterlesen:

www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/religion

2023 – Aus welchen Gemeinden kommen die Ratsuchenden?

Unser Haupteinzugsgebiet sind die Stadt Karlsruhe und der Landkreis Karlsruhe.

Darüber hinaus werden wir von Menschen aus den umliegenden Regionen aufgesucht. Gründe hierfür sind das spezielle Angebot (Mediation, verschiedene Sprachen) oder eine berufliche Tätigkeit im Karlsruher Raum.



Weiterlesen: www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/gemeinden

Verbindung der Herzen, sich öffnen können

Die Emotionsfokussierte Therapie in der Paarberatung

Von Valeria Madrid



Die Emotionsfokussierte Therapie (EFT) ist ein therapeutisches Verfahren, das auf empirischer Forschung im Bereich Bindung und Partnerschaft basiert. Es integriert humanistische, erlebnisorientierte und systemische Therapieansätze, um emotionale Erfahrungen und Interaktionen zu restrukturieren. EFT wurde ursprünglich für Einzelklienten gedacht (erste Arbeitslinie von Leslie Greenberg), aber relativ schnell wurde es für Paare weiterentwickelt (Folgearbeit von Sue Johnson und parallel auch von Greenberg). Die Forschung über die Effektivität von EFT ist vielversprechend. Die Metaanalyse zeigt, dass 70% der Paare am Ende der Therapie symptomfrei sind.

Was sind Emotionen?

Emotionen sind zentral für den Aufbau des Selbst, sie bilden sich im Spiel zwischen angeborenen neurologischen Programmen und unseren erlernten Antworten. Emotionen informieren uns, wenn Bedürfnisse, Ziele oder Werte auf einem guten Weg der Befriedigung sind oder bedroht werden.



Weiterlesen:

www.eheberatung-karlsruhe.de/eft



Sich trennen tut **weh** – wie lange?

Von Meng Wang und Claudia Hohmeister

Ein bewusster und vielleicht sogar gemeinsamer Prozess des Auseinandergehens kann helfen, Gutes zu bewahren, das Beste daraus zu lernen und Kinder im Blick zu behalten.



Weiterlesen:
www.eheberatung-karlsruhe.de/trennungsschmerz

2023 – Unser TEAM, unsere AUFGABEN



Fotografin: A. Lendle

Das Team der Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung Karlsruhe

Die Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatungsstelle Karlsruhe bietet psychologische Beratung an. Diese unterstützt Menschen im Aufbau von Beziehungen, in der Bewältigung von Paarkonflikten, bei der Verarbeitung von Trennung und Scheidung, im Umgang mit Belastungen und Lebenskrisen und eröffnet die Chance zur Neuorientierung. Sie versteht sich als Beratungsangebot für

erwachsene Menschen. Unsere Arbeit umfasst folgende Leistungsbereiche: Ehe-, bzw. Partnerschaftsberatung, Lebensberatung, Familienberatung, Gruppenberatung, Trennungsberatung, Mediation und muttersprachliche Beratung für Migrant*innen. Einen besonderen Schwerpunkt legen wir auf präventive Angebote in Form von Vorträgen und Seminaren.

2023 waren bei uns tätig:



Weiterlesen:
www.eheberatung-karlsruhe.de/team

Fank-Landkammer, Barbara (90%)
Vorständin / Stellenleitung / Beratung
Winter, Sabine (60%)
Stellvertretende Leitung / QM / Beratung (bis 30.04.23)
Abt, Susanne (70%)
Stellvertretende Leitung (ab 01.05.23) / Beratung
Hohmeister, Claudia (45%)
Beratung / Stellvertretende Geschäftsführung (bis 30.08.23)
Rieder, Stephan (100%)
Beratung / QM / Stellv. Geschäftsführung (ab 01.09.23)

Masterstudentinnen, seit 01.09.23 angestellt:
Hochweis-Müller, Magdalena (30%)
Stappel, Sophia (30%)

Teamassistentenz:
Lendle, Alexandra (70%)
Kahlfeld, Wiebke (70%)

Reinigungskraft: **Cusu, Ramona** (gfb)

Freie Mitarbeiter*innen:
Benzing, Katrin und **Schubert, Karl-Heinz**

Berater*innen:
Beer-Bercher, Ulrich (40%, bis 31.07.23)
Kolb, Helene (50%, bis 31.12.2023)
Madrid, Valeria (50%)
Peitgen-Hoffmann, Petra (40%, bis 30.04.23)
Rüttgers, Thomas (50%)
Schaudel, Eva-Maria (40%, bis 28.02.23)
Wang, Meng (40%, ab 01.03.23)

Auch 2023 wurden wir fachlich gut begleitet von unseren externen Supervisor*innen Sebastian Baumann, Angelika Eck, Stefan Junker und Elisabeth Gast-Gittinger.

Im Aufsichtsrat sind ehrenamtlich tätig:
Anke Paulick (Vorsitzende)
Siegfried Weber (Stv. Vorsitzender) Sebastian Swiatkowski



Impulse, Austausch, Kooperationen

Die Angebote zu Seminaren und Vorträgen entstehen aus der Beobachtung der Belastungen und Themen, die wir bei Beratungen und angesichts von gesellschaftlichen Entwicklungen machen.

Wichtige Ziele dieser Angebote sind, dass Menschen das eigene Verhalten bei der Bewältigung der sie belastenden Themen reflektieren, sie weiterführende Informationen erhalten, sie in den Austausch mit anderen gehen und ihre eigene Kompetenz aktiviert und gestärkt wird, um möglichen Problemlagen in der Zukunft vorzubeugen.

Leitgedanke entsprechend unserer Konzeption Prävention ist die Idee, dass gute Beziehungen erlernbar sind. In unseren Seminaren und Veranstaltungen geht es um

- ▶ Fühlen und Wahrnehmen
- ▶ Reflektieren und Verstehen
- ▶ Austauschen und Ausprobieren

Ein weiteres Ziel ist es, Menschen zu erreichen, die noch zögern, ob sie Beratung in Anspruch nehmen sollen, und für Vertrauen zu werben. Des Weiteren können wir auf diese Weise die Beratungsstelle bekannter machen und unsere Art des Arbeitens vermitteln.



Weiterlesen: www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/seminare

2023 – Wie finanziert sich die Stelle?

Unsere Struktur des Trägervereins aus Kirchen, Kommunen und Frauenverbänden bewährt sich – gerade auch bei den Finanzen.

2023 hatte unser Haushalt ein Volumen von 813.000 Euro. 79,5% sind über kirchliche und kommunale Zuschüsse abgedeckt, 20,5% wurden aus Eigenmitteln beglichen.



Weiterlesen: www.eheberatung-karlsruhe.de/statistik2023/finanzen

DANKE!

Viele Säulen stabilisieren ein Haus. Unsere Beratungsstelle zeichnet sich dadurch aus, dass sie von mehreren Institutionen gemeinsam getragen wird. Mitglieder im Trägerverein Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung Karlsruhe e.V. sind:



BPW Karlsruhe
Business and Professional Women – Germany
Club Karlsruhe e.V.

deKANat
KATHOLISCHES DEKANAT KARLSRUHE





Ihre Spende

Der Hauptteil der Arbeit wird über Zuschüsse der katholischen und evangelischen Kirche, der Stadt Karlsruhe und des Landkreises Karlsruhe getragen. Diese Zuschüsse sind nicht kostendeckend.

Deshalb bitten wir auch unsere Klient*innen um einen freiwilligen Kostenbeitrag, gestaffelt nach ihrer finanziellen und familiären Situation. Wir möchten auch in Zukunft für alle Menschen offen sein. Dabei hilft uns Ihre Spende.

Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE 93 6605 0101 0009 2254 26

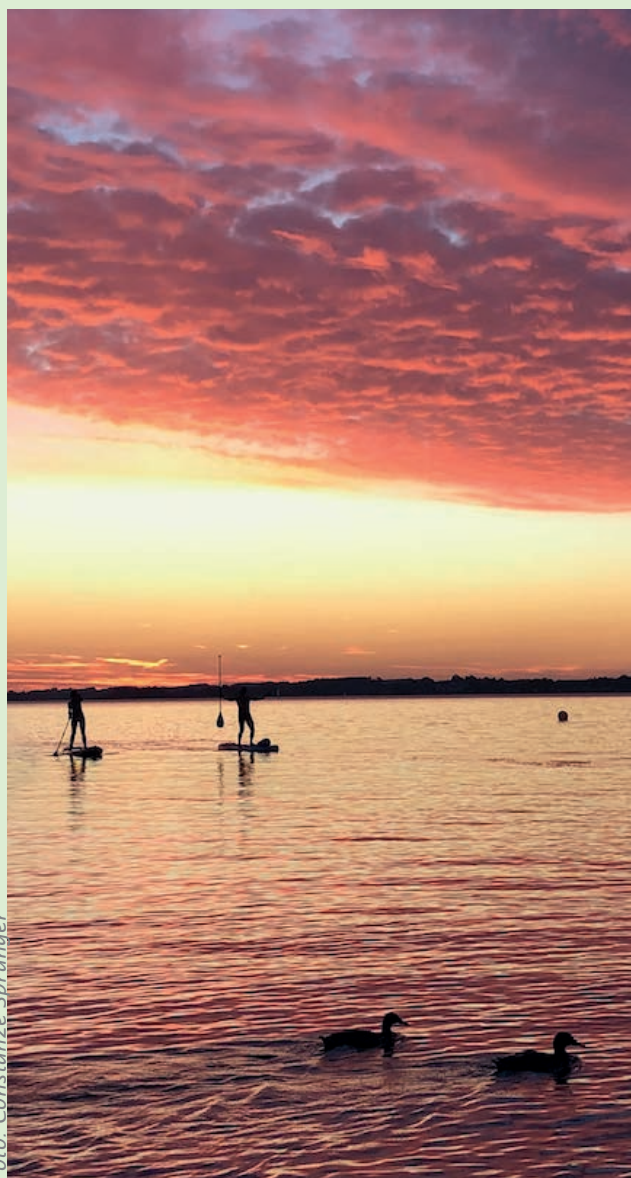


Foto: Constanze Spranger

Herausgeber

Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung
Karlsruhe e.V.

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt
Barbara Fank-Landkammer

Layout und Gestaltung

Constanze Spanger, contactgrafik.de

Bildnachweis (S. 3)

Symbole: ©helleckes landschaftsarchitektur;
Menschenrechts-Symbol: ©humanrightslogo;
Fotos: ©New Africa – stock.adobe.com;
Vetochka – stock.adobe.com.

Herausgegeben

März 2023

Anschrift

Ehe-, Familien- und Partnerschaftsberatung e.V.
Nelkenstr. 17, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 84 22 88
Fax 0721 85 60 51
www.eheberatung-karlsruhe.de
info@eheberatung-karlsruhe.de